



Weischlitz, 2022-06-16

Umgang mit dem Thema „Drogen und Sucht“

Grundsätzlich unterstützt die Schule Eltern und Familien beim Umgang mit dem Thema „Drogen“, vor allem im Bereich Drogenprävention.

In verschiedenen Unterrichtsfächern ist die Thematisierung der Drogenproblematik Lehrplaninhalt. Wir klären auf über die Wirkungsweise verschiedener Drogen, geben Hilfestellung bei Fragen und stehen natürlich auch durch unseren Beratungslehrer Herrn Schneider jederzeit für persönliche Gespräche zur Verfügung – für Schüler und Eltern.

Im Rahmen unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages organisieren wir Präventionsprogramme in unterschiedlichster Form, z.B. über das Polizeiorchester oder auch Theatervorstellungen, um den Schülern die Bandbreite der Drogenproblematik zu verdeutlichen. Dabei steht nicht nur die Aufklärung über Gefahren von Drogenkonsum, sondern vor allem auch die Stärkung unserer Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt dahingehend, dass sie den vielfältigen Versuchungen mit einem gesunden Selbstbewusstsein und einem Gefühl für eine gesunde Lebensweise entgegentreten können.

Sollten wir in unserer Schule Drogenkonsum oder auch den Handel mit verbotenen Substanzen beobachten bzw. feststellen, werden wir ausnahmslos umgehend Anzeige bei der Polizei erstatten, was strafrechtliche Folgen nach sich zieht, und dem wird eine angemessene Schulstrafe folgen.

Auch halten wir es für äußerst bedenklich, wenn Schülerinnen oder Schüler Informationen über den Umgang mit Drogen wissentlich zurückhalten und bitten Sie gemeinsam mit uns, unsere Schülerinnen und Schüler zu verantwortungsbewusstem Handeln anzuhalten.

Wir als Lehrer tragen unsere Verantwortung unseren Schülerinnen und Schülern gegenüber und setzen alles daran, eine Lernatmosphäre zu schaffen, die ihnen die Möglichkeit gibt, ihre Persönlichkeit zu entfalten und Entscheidungen zu treffen, die ihr eigenes Leben positiv beeinflussen können.

Das Team der Oberschule Weischlitz

Kenntnisnahme Schüler/in

Kenntnisnahme Sorgeberechtigte